AGORA

Dr. Martin Krieger



*Philosophisch-literarischer*

*Lese- und Diskussionskreis*

**Leitung/Organisation:**

Dr. Martin Krieger, Heimchenweg 30**,** 65929 Frankfurt a. M.

Telefon: 069/315125

E-Mail: [FGFEB@web.de](mailto:FGFEB@web.de) oder [AGORA.Erwachsenenbildung@gmx.de](mailto:AGORA.Erwachsenenbildung@gmx.de)

Homepage: www.agora-erwachsenenbildung.de

**Veranstaltungsort bzw. -form:**

Villa der Senioreninitiative Höchst (SIH), Gebeschusstr. 44, Ffm.-Höchst bzw.

BigBlueButton-Videokonferenzen

***GRUSSWORT***

*„Aller Anfang erfüllt das Herz mit Hoffnung.“*

*Johannes XXIII.*

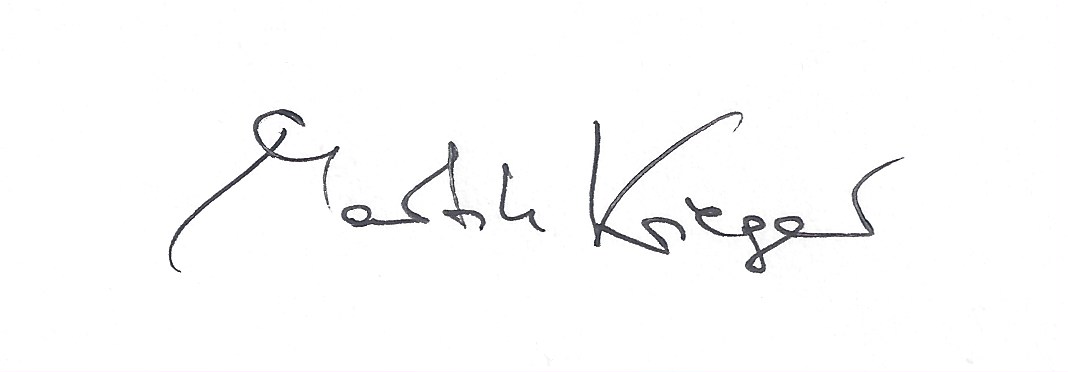
Liebe AGORA-Teilnehmerinnen und -Teilnehmer, liebe Freundinnen und Freunde von AGORA, liebe Leserinnen und Leser,

hinter uns liegen schwierige Monate. Das gilt auch für mich. Die Corona-Krise war und ist nicht nur im schulischen Bereich in vielerlei Hinsicht eine große Herausforderung. Sie hat auch die bislang üblichen Formen von Erwachsenenbildung häufig be- oder sogar verhin-dert. Seminare in Videoform sind üblich geworden - mit allen Vor- und Nachteilen.

Nach 27 Jahren Tätigkeit stand auch AGORA in den letzten Monaten am Scheideweg. Angesichts diverser Probleme und Konflikte stellte sich mir die Frage: Lohnt es sich noch, neben den Belastungen der hauptberuflichen Tätigkeit das AGORA-Seminarangebot auf-rechtzuerhalten?

Dass ich diese Frage schließlich mit „Ja“ beantworten konnte, ist eine Folge der angereg-ten Diskussionen in den AGORA-Videoseminaren dieses Jahres. Vielfach habe ich sie als eine inhaltliche Bereicherung erfahren, die die organisatorischen und institutionellen Probleme vergessen ließen. Dieser Kern, dieser Sinn der Veranstaltungen hat mich zum Weitermachen motiviert. Und so waren letztlich Sie es, die aktiven und diskussionsfreu-digen AGORA-Teilnehmer\*innen, die AGORA am Leben erhalten haben.

AGORA wird nun in Zukunft ein „philosophisch-literarischer Lese- und Diskussionskreis“ sein, für den ich wie in den Anfangsjahren des Instituts als Leiter persönlich verantwort-lich bin. Diese Organisationsform ist angesichts der üblichen Zahl an Teilnehmer\*innen angemessen und im Unterschied zu anderen Modellen ohne größeren Aufwand umsetz-bar.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme an den AGORA-Seminaren!

(Dr. Martin Krieger, Leiter von AGORA)

***S E M I N A R E***

**Seminarreihe: Alter und Altern in philosophischen Perspektiven**

Dank Wohlstand und Medizin werden wir immer älter. Und folglich ist auch die Frage des Alterns und des Alters neu zu bedenken. Gleichwohl müssen wir begreifen, dass sie Ur-phänomene des Lebens sind, die uns von jeher als Natur ausweisen, als solche in allen Phasen der Menschheitsgeschichte und in allen Kulturen gegenwärtig waren und stets von der Philosophie und Weisheitsliteratur thematisiert wurden. In Anknüpfung an diese Tradition sollten wir das Alter weder in unsinniger Weise verdüstern noch im Sinne der Ideologie von ewiger Fitness und Jugend idealisieren.

In unserem Seminar wollen wir der Frage nachgehen, wie wir in einer humanen Kultur Alter und Altern begreifen und leben sollten. Dazu ziehen wir Auszüge aus folgenden Tex-ten heran:

Simone de Beauvoir, „Das Alter“ (Rowohlt, 1972); Odo Marquard, „Endlichkeitsphiloso-phisches. Über das Altern“ (Reclam, 2013/E-Book: 2021); Wilhelm Schmid, „Gelassenheit. Was wir gewinnen, wenn wir älter werden“ (Insel Verlag, 2014); Otfried Höffe, „Die hohe Kunst des Alterns. Kleine Philosophie des guten Lebens“ (Verlag C. H. Beck, 2018)

Referent / Gesprächsleitung: Dr. Martin Krieger

Teilnahmegebühr pro Treffen: 15,-

Mindestteilnahmezahl: jeweils 3 Personen

**1. Treffen: Wilhelm Schmid, „Gelassenheit. Was wir gewinnen, wenn wir älter werden“ (Insel Verlag, 2014)**

Montag, 6.9.2021, 19.00-21.00 Uhr Anmeldeschluss: 2.9.2021

**2. Treffen: Otfried Höffe, „Die hohe Kunst des Alterns. Kleine Philosophie des guten Lebens“ (Verlag C. H. Beck, 2018)**

Donnerstag, 28.10.2021, 19.00-21.00 Uhr Anmeldeschluss: 24.10.2021

**3. Treffen: Simone de Beauvoir, „Das Alter“ (Rowohlt, 1972)**

Montag, 8.11.2021, 19.00-21.00 Uhr Anmeldeschluss: 4.11.2021

**4. Treffen: Odo Marquard, „Endlichkeitsphilosophisches. Über das Altern“ (Reclam, 2013 / E-Book: 2021)**

Donnerstag, 2.12.2021, 19.00-21.00 Uhr Anmeldeschluss: 29.11.2021

Die Seminare werden als **Online-Seminar** über **BigBlueButton** durchgeführt. Für den dort erstellten **Raum „AGORA Erwachsenenbildung“** erhalten alle Teilnehmerinnen und Teil-nehmer nach ihrer Anmeldung einen **Link** und einen **Zugangscode**. Die Teilnahme ist dann denkbar einfach.

Die Teilnahmegebühr überweisen die Teilnehmenden nach Durchführung der Veranstal-tung auf das ihnen mitgeteilte Konto.

***VERANSTALTUNGSORT / ANREISE***

In der Regel finden unsere Veranstaltungen in der **SIH-Villa, Gebeschusstr. 44, Ffm.-Höchst** statt.

**Anreise:** Die SIH-Villa ist mit **öffentlichen Verkehrsmitteln** ausgezeichnet erreichbar. Der **Bahnhof Höchst** befindet sich in unmittelbarer Nähe: Über den **Nordausgang des Bahn-hofs** gelangen Sie zu Fuß in ca. 3 Min. über die **Adelon-** und die **Gebeschusstraße** zu ihr.

Mit dem **Auto** kommen Sie am besten über die **A 66 Frankfurt-Wiesbaden** zur SIH-Villa. Nachdem Sie über die **Ausfahrt Frankfurt-Höchst** die Autobahn verlassen haben, fahren Sie über die **Königsteiner Straße** in Richtung Höchst. Direkt an der Bahnlinie befindet sich ein **Parkhaus**. Ansonsten parken Sie am besten in der **Peter-Bied-Straße** und gelangen über die **Kopernikusstraße** und die kleine Liederbachbrücke zur **Gebeschusstraße**.

***ANMELDUNG***

**Eine verbindliche Voranmeldung ist bei allen AGORA-Veranstaltungen erforderlich, da das Zustandekommen einer Veranstaltung von der Zahl der Anmeldungen abhängig ist.** Verbindliche Anmeldungen können **brieflich**, **per E-Mail**, **telefonisch** oder **während unse-rer Veranstaltungen** vorgenommen werden. Die Anmeldung sollte bis zum jeweiligen **An-meldeschluss** erfolgen.

Eine **gesonderte Anmeldebestätigung erfolgt nicht**. Sollte eine **Veranstaltung nicht zu-stande kommen**, so werden Sie darüber nach Ablauf der Anmeldefrist umgehend un-terrichtet. Natürlich können Sie an AGORA-Veranstaltungen, deren Zustandekommen bereits gesichert ist, auch **unangemeldet** teilnehmen. **Unangemeldeten Besucher(inne)n kann jedoch nicht garantiert werden, dass eine im Programm angekündigte Veranstal-tung auch tatsächlich durchgeführt wird**.

***HAFTUNG***

**Die Teilnahme an den AGORA-Veranstaltungen geschieht auf eigene Gefahr. AGORA übernimmt keine Haftung für Schäden an Leben, Gesundheit und Eigentum der Ver-anstaltungsteilnehmer\*innen.**

***DATENSCHUTZ***

AGORA speichert und verwendet persönliche Daten gem. Bundesdatenschutzgesetz nur intern. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.